



Plastik auf unseren Feldern

Liebe Kinder, liebe Eltern,
liebe Erzieherinnen, Erzieher und Lehrkräfte,

dass Plastikmüll in die gelbe Tonne gehört, das weiß doch eigentlich jeder. Leider landet der Plastikmüll nicht immer da, wo er hingehört. Und das führt nicht nur zur Verschmutzung unserer Meere, sondern auch unserer Felder. Durch falsch entsorgten Müll, durch Reifenabrieb oder über Klärschlamm und Kompost, mit denen die Landwirte düngen und den Boden für die nächste Aussaat vorbereiten, landen winzig kleine Plastikteilchen (so genanntes Mikroplastik) im Boden. Und das dies für die Tiere, die im Boden leben und die Pflanzen, die darin wachsen, nicht gut sein kann, das ist uns allen klar.

Mit unserem kleinen Experiment kannst du herausfinden, welche Materialien schnell abgebaut werden und welche lange in unseren Böden bleiben.

Wer?

- Kita- und Grundschulkinder
- Jugendliche

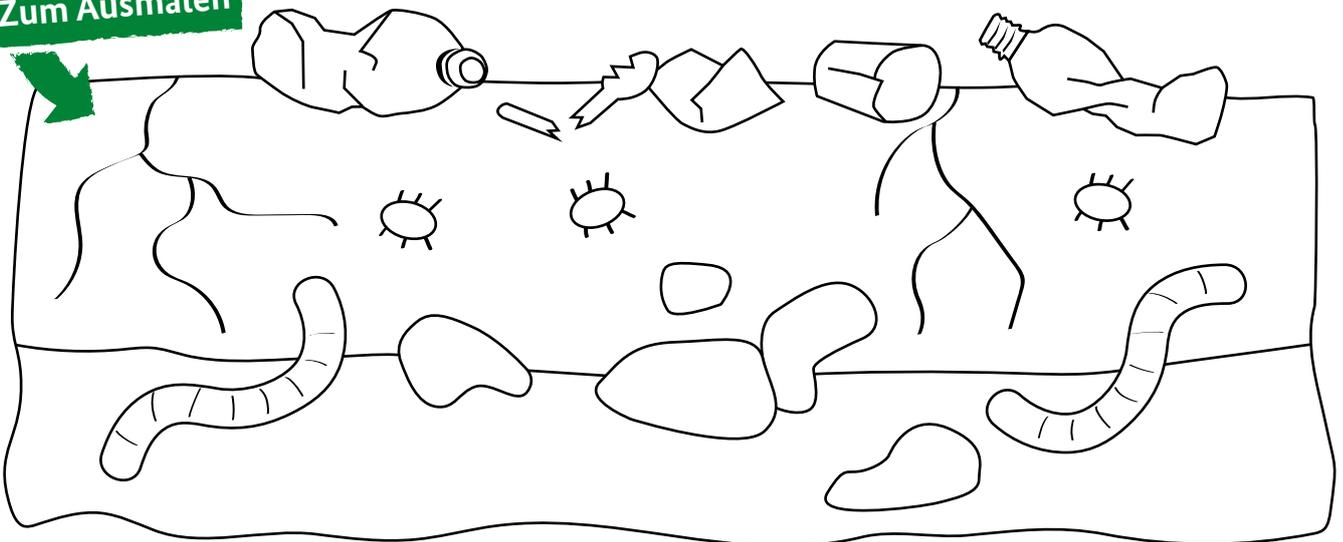
Was?

- Pflanzkübel
- Schaufel
- verschiedener Müll

Wo?

- Drinnen und draußen

Zum Ausmalen



Tipp:

Um unsere Felder und Meere vor Plastik zu schützen, versuche schon beim Einkaufen, Plastik zu vermeiden!

Impressum

Herausgeberin:
Bundesanstalt für Landwirtschaft
und Ernährung (BLE)
Präsidentin: Dr. Margareta Büning-Fesel
Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn
Telefon +49 (0)228 6845-0 · www.ble.de

Text: Marleen Rasch, Münster
Redaktion: Andrea Hornfischer, BZL

Grafik und Illustration:
Sacha Buhl, BZL

Nachdruck oder Vervielfältigung – auch auszugsweise – sowie Weitergabe mit Zusätzen, Aufdrucken oder Aufklebern ist nur mit Zustimmung der BLE gestattet.



Für das Experiment benötigst du:

- Etwas Platz im Beet oder Balkonkasten oder in einem Blumenkübel
- Kleine Schaufel
- Müll aus verschiedenen Materialien
- Stift zum Eintragen der Beobachtungen

Und so geht's:

1. Buddel mit der Schaufel in das Beet/ den Blumenkübel drei verschiedene Arten Müll ein (z. B. Kartoffelschale, Pappschachtel, Joghurtbecher).
2. Trage die Dinge, die du eingegraben hast in die Tabelle ein.
3. Nun brauchst du viel Geduld. Grabe den Müll nach einer Woche wieder aus und schau, was passiert ist. Schreibe oder male deine Beobachtungen in die Tabelle.
4. Wiederhole Schritt drei und vier über sechs Wochen jede Woche.
5. Was kannst du beobachten?

	Biomüll	Papiermüll	Plastikmüll
So sah der Müll nach einer Woche aus			
So sah der Müll nach zwei Wochen aus			
So sah der Müll nach drei Wochen aus			
So sah der Müll nach vier Wochen aus			
So sah der Müll nach fünf Wochen aus			
So sah der Müll nach sechs Wochen aus			

Wichtig:

Denke daran den Plastikmüll nach deinem Experiment aus der Erde zu nehmen und richtig zu entsorgen!



Profiwissen:

Beim Verrotten werden natürliche Materialien wie Biomüll und Papier von ganz kleinen Lebewesen zu Humus (Erde), Wasser und Kohlenstoffdioxid abgebaut. Plastik kann nicht durch Mikroorganismen abgebaut werden. Durch zum Beispiel Luft und Wasser werden Plastikteilchen immer, immer kleiner. Ganz verschwinden sie leider nie.